**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
**Band:** 16 (1890)
**Heft:** 31

**Werbung**

**Nutzungsbedingungen**
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

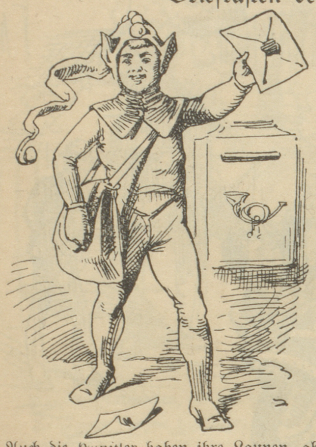
**Download PDF:** 10.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

### Räthsel.

Mit r ist's ein beliebt Gericht,
Mit l entbehrt's der Künstler nicht.
(Kreisbrei — Kreisbiet.)

## Briefkasten der Redaktion.



**K. F. i. L.** Man lächelte dem Dichter ins Gesicht: „Ganz ausgezeichnet, famos, klassisch, wirklich schön!" Aber dabei blieb's. Die Tagesblätter sogen diese Süßigkeiten nicht auf und darüber wurden die Wangen so blaß. Den jungen Leuten verträgt man den Pessimismus nicht, auch wenn er mit Schiller'scher Genialität in ihnen arbeitet. Alte, uralte Geschichte. — **A. v. A.** Wir kennen dieses Kalenderstücklein, das auch sehr gut illustrirt war, schon längst. Es greift hinauf in die Vierzigerjahre und reiste damals mit der Paß-(Baß-)geschichte an allen Wirthshaustischen herum. — **G. M. i. S.** Nicht immer in der That, aber in der Gesinnung, liegt die ganze Gemeinheit eines Charakters. Man kann, wie der englische Dichter sagt, lächeln und immer lächeln und doch ein Schurke sein. „Sitzet Sie um einä abä, das hättet Sie au chönnä wüssä! — **N. J.** Der Illustrationsvorschlag hat keine Gnade gefunden. Auch die Künstler haben ihre Launen, aber nur ganz munzige. — **Gr. i. Ch.** Richtig errathen und wenn Sie die Wünsche erfüllen helfen, so werden Sie Dank erndten. — **S. i. V.** Ja, der Löffel Furrer bringt die ganze Geschichte nun wiederum in ein galliges Stadium. „Ja, ja, die Zürcher, die haben sich im „bscheißen" beinahe den ersten Preis geholt," gigelen sie überall und „das sind nur die Dummköpfe, die nicht wissen wie's gemacht wird" sagte selbstbefriedigt der Thurgauer und erwischte den Züribieter beim falschen Abstempeln. „Böse Beispiele verderben gute Sitten", entschuldigen sich die Einen, und „Schuster bleib' bei deinem Leist" lautete die Antwort der Andern. „Wenn zwei dasselbe thun, ist es nicht dasselbe", blinzelt man sich verständnißinnig an und: „Es ist dafür gesorgt, daß die Bäume nicht in den Himmel wachsen", drückt der Thurgauer dem Zürcher die Augen. So blitzt's hin und her, aber wir denken, das Feuerwerklein werde mit dem Richterspruch dann wieder beendigt sein. — **B. M. W.** So sind Sie in der Kur und machen dort Witze? Wohl bekomm's! — **Origenes.** Ihr Wunsch erfüllt sich ja rascher, als man zu hoffen wagte. In der zweiten Woche September reden sich die Herren an. — **? J. R.** Zuverlässigen Nachrichten zu Folge rekonstruirte sich die ehemalige Tramway-Commission in Mutzopotamien, der neuen Orthographie zu lieb, in eine Tram-Weh-Commission. — **Schnecke.** Das Gedichtchen hätte acht Tage früher kommen sollen. Von den Ereignissen überflügelt, verliert es seinen Werth. Immerhin besten Dank und Gruß. — **? i. K.** Die Gemeinde Köniz will auf dem Kirchhof ein Pissoir erstellen, „und es wird die daherige Uebernahme zur freien Konkurrenz ausgeschrieben." So lautet eine Annonce im „St. Anz." — **N. i. N.** Was ist an diesem Zuchthaussträfling Auffallendes? — **M. J.** „Bist beim Examen du gefallen, verhehl's nicht; hast einem Mädchen du gefallen, erzähl's nicht; drängt's dich zu lyrischen Ergüssen, muckse nicht, hast dennoch Verse du geschrieben, druck' se nicht."—

---

**P. K. Rosegger's Ausgewählte Werke.** Prachtausgabe. Mit 900 Illustrationen von A. Greil und A. Schmidhammer. In ca. 115 Lieferungen, Lexikon-Octav, à 70 Cts. A. Hartleben's Verlag in Wien.

Wir sind in der angenehmen Lage, unsern Lesern das Erscheinen der ersten zehn Lieferungen (Lfgn. 76—85) des 5. Bandes von Rosegger's Ausgewählten Werken heute melden zu können. Dieselben beginnen mit Rosegger's vorletztem Buche „Jakob der Letzte", bekanntlich einem der hervorragendsten Meisterwerke der deutschen Literatur, und führen auch das letzte Buch Rosegger's, „Martin der Mann", beinahe zu Ende. Daran sollen sich in Band 5 und 6 noch anschliessen: Allerhand Leute — Dorfsünden — Feierabende — Sonntagsruhe, mit welch letzterer Schöpfung dann die schöne Sammlung harmonisch ausklingen wird. „Jakob der Letzte" ist von A. Schmidhammer, „Martin der Mann" von A. Greil illustrirt, beide Künstler befinden sich auf der Höhe ihrer Aufgabe und P. K. Rosegger's Ausgewählte Werke werden, wenn einmal vollendet, (was noch 1890 der Fall sein wird) eine Zierde jeder Bibliothek bilden, in ihrem innern Werthe, wie in ihrer äusserlichen Schmückung.


**Wechselstube**
**der Schweiz. Kreditanstalt**
Paradeplatz ZÜRICH Paradeplatz.
An- und Verkauf von **Banknoten** und **Münzen** aller Länder. **Wechsel, Chèques, Kreditbriefe.** Solide **Anlagepapiere.** (M7819Z) 115-7

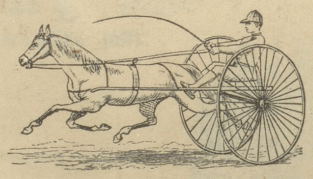
**Dachsen Rheinfall Hôtel Witzig**
**Route Schaffhausen-Zürich. Eisenbahn-Bureau, Post, Telegraph und Telephon im Hause.**
10 Minuten zum Schloss Laufen, Fischenz, Känzeli (Hauptansicht).
Geräumige Sääle für Hochzeiten und Gesellschaften. Billige Logements.
**Gartenwirthschaft. Fernsicht in die Alpen.**
Nach letztem Eisenbahnzug freie Fahrt zur Rheinfallbeleuchtung.
**Inhaber der Bahnhof-Restauration Winterthur.**
113 **Gebrüder Witzig.**

**HOTEL STORCHEN, HERISAU**
Den Herren Geschäftsreisenden und Passanten bestens empfohlen. In nächster Nähe des Bahnhofes. — Telephon. — Fuhrwerk. -79-
**M. Pfister-Peter.**

**BLAUE FAHNE**
**Münstergasse No. 4, Zürich.**
**Neuestes grösstes Münchener Bierlokal mit originellen Wandgemälden,**
nebst gemüthlichen Jägerstübchen
**Spezialausschank** des **Bürgerlichen Brauhauses München**
59 (Münchener Bürgerbräu) **Vorzügliches Bier direkt vom Fass.**
*Anerkannt gute Küche.* **Reichhaltiges kaltes Büffet.**
**Reine offene & Flaschenweine** **Ed. Kargus,** Restaurateur.

**Hôtel Métropole, Basel**
**(vormals Schiff), Barfüsserplatz**
zentral und doch ruhig gelegen; für die verehrliche Handels- und Touristenwelt gleich vortheilhaft. **Neu** und **komfortabel eingerichtet. Gute Küche** und **Keller. Mässige Preise. Bestens empfohlen.** 78-13

**Wilhelm Würth,**
vormals Gebr. Kölliker,
18 Sonnenquai 18,
ZÜRICH.
**Teppiche, Möbelstoffe, Portières,** abgepasst und am Stück
**Linoleum-, Cocus-Thür-Vorlagen.** 107
**Spezial-Preise für Hôteliers.**



**Fahr-Handschuhe**
Dogskins, sehr solid, elegante Ausführung, besetzt à Fr. 5, einfach à Fr. 4. — -86-
**Militair-Handschuhe**
empfehle besonders meine Specialität
Weisse Glacé extra stark (Peau de chien)
*Bester Handschuh für Offiziere. Preis mit 2 Schluss Fr. 3.* —
J. BÖHNY, Handschuhfabrik, ZÜRICH, Weinplatz.
St. Gallen, Marktplatz 13. — Basel, Freie Strasse 70.

Empfehle meine
**Buchdruckerei**
zur Herstellung aller Drucksachen für Private, Vereine, kaufmännische Geschäfte, Administrationen und Hotels auf's Angelegentlichste.
Jacques Bollmann, Lintheschерplatz Zürich.

**„Der Gastwirth".**
**Offizielles Organ**
des Schweizerischen Vereins der Hôteliers, des schweiz. und der kantonalen Wirthevereine.
**Abonnement per Jahr 5 Franken.**

**Echte Briefmarken.**

| | | |
|---|---|---|
| 60 Spanien | Mk. | 1.25 |
| 40 Schweden | „ | 1.70 |
| 50 Span. Westind. | „ | 2.25 |
| 25 Portugal | „ | 1.25 |
| 19 Helgoland | „ | 1.50 |
| 15 Island | „ | 2.75 |
| 4 Moldau | „ | 1.— |

Alle verschied. Porto extra.
Preisliste über 455 Serien gratis. 136-13
**W. Künast, Berlin W.**
Unter den Linden 15.

Goldene Medaille
Weltausstellung Paris 1889. 1
**CHOCOLAT**

**SUCHARD**
NEUCHATEL (SUISSE).

Bureau für **Patent-Angelegenheiten** G. BRANDT BERLIN S.W. Kochstr. № 4 Technischer-Leiter: J. BRANDT, Civil-Ingenieur Seit 1873 im Patentfache thätig. 72-5

---

**CHOCOLAT**
in Tafeln und in Pulver
**SPRÜNGLI**
leicht löslicher reiner
**CACAO**

**ZÜRICH.** (36-25

Von Kennern bevorzugte Marke.
Garantirt rein bei mässigsten Preisen.

---

Lager
**elektrischer Apparate**
**J. W. Stedtfeld,**
Zürich, Zähringerplatz.

Uebernahme von **elektrischen Beleuchtungen, Haus- und Telephon-Leitungen.** -22-

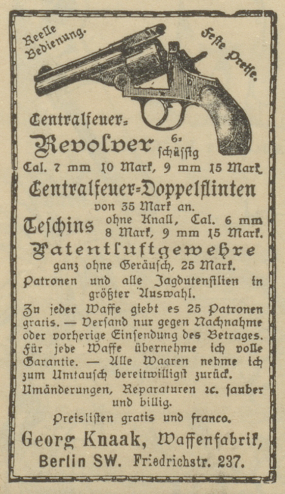
Grössere Arbeiten nach Auswärts ohne Berechnung der Reisespesen.

---

**Pikante Photographien!**

Neue ff. Collectionen. Seltene Bücher, Scherzartikel. Catalog gratis. **Librairie centrale** (H92813) **Amsterdam.** 134-3

---




Centralfeuer-**Revolver** 6-schüssig
Cal. 7 mm 10 Mark, 9 mm 15 Mark.
**Centralfeuer-Doppelflinten** von 35 Mark an.
**Teschins** ohne Knall, Cal. 6 mm 8 Mark, 9 mm 15 Mark.
**Patentluftgewehre** ganz ohne Geräusch, 25 Mark.
Patronen und alle Jagdutensilien in größter Auswahl.
Zu jeder Waffe giebt es 25 Patronen gratis. — Versand nur gegen Nachnahme oder vorherige Einsendung des Betrages. Für jede Waffe übernehme ich volle Garantie. — Alle Waaren nehme ich zum Umtausch bereitwilligst zurück. Umänderungen, Reparaturen 2c. sauber und billig.
Preislisten gratis und franco.
**Georg Knaak, Waffenfabrik, Berlin SW. Friedrichstr. 237.**

---

Wiederverkäufer gesucht. 64-1

---

# Nicht zu vergessen —!

Wer hätte nicht seine Freude an schönen **Frühlingsblumen** und doch vergessen so Viele, sie jeweils rechtzeitig anzusäen, was manche Enttäuschung zur Folge hat. Wir **erinnern** daher alle Blumenfreunde, dass die Frühlingsblumen und besonders die Pensées baldmöglichst angesäet werden sollten, wenn man sich ihrer **vollen Schönheit** erfreuen will. Auch die Gartenbesitzer wollen nicht vergessen, dass jetzt noch folgende Gemüse mit bestem Erfolg angesäet werden können: **Kohlrabi** und **Winterkohl, Federkohl** und **Schnittkohl, Frühkabis** (Yorker), **Räben** und **Rettige, Wintersalat** und **Nüsslisalat,** sowie **Pflücksalat** und **Schnitt-Endivie, Petersilie** und andere Küchenkräuter.

Die ganze Collection senden wir sammt einer genauen Anleitung, zum **Gesammtpreis** von **2** Franken franco ins Haus, 8 Sorten für **1** Fr. — und einzelne Sorten für 20 Rappen. Ein Sortiment Frühlingsblumen in 12 der schönsten Arten für **1** Fr.

Von den **Pensées** (Denkemein) haben wir nun eine **Muster-Sammlung,** wie sie wohl nicht wieder angetroffen wird, wirkliche, wahre **Pracht-Sorten,** von überraschender Schönheit! Wir liefern 100 Körner frisch gesammelten Samen derselben für 50 Rp. Andere wie früher. Für besten Erfolg können wir garantiren, wenn nach der Anleitung gefahren wird, welche wir jeder Sendung gratis beilegen; nur bitten wir um möglichst baldige Bestellung, da es jetzt Zeit ist, wogegen auch wir prompt spediren werden. Hochachtungsvoll -135-

**M. Baechtold,**
**Samen-Gärtnerei Andelfingen (Zürich).**

---

**Aechte bayrische**
# Hochlands-Joppe
für Mark 10. —

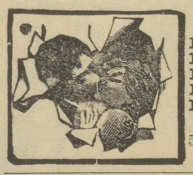
in **8 flotten Original-Façons** für Jäger, Förster Touristen, Oekonomen, Vereine und Privaten versende ich gegen Nachnahme in alle Länder

**Wasserdichte**
Tegernseer Wettermäntel
Mark 12. 50.
Loden-Kaiser-Wettermäntel
Mark 20 bis 30.
Loden-Jagd- u. Touristenhüte
Mark 3 bis 5.

**Illustrirte Preis-Courante** mit **Lodenmustern** und **Maassanleitung** versende gratis u. franko.

**Hermann Scherrer, München,**
**Herren-Garderobe-Versandt**
Neuhauserstrasse, 3. 99-12
Versandt-Dépôt für die Schweiz:
**Hermann Scherrer,** z. „Kameelhof", **St. Gallen.**

---



**Neue pikante Lektüre! Für Herren.**

| | |
|---|---|
| **Die Physiologie der Liebe** | Mk. 3. — |
| **Die Physiologie der Ehe** | » 4. — |
| **100 galante Abenteuer Casanovas** | » 3. — |
| **Hygiene der Flitterwochen** | » 2. — |
| **Die Beichte der Fürstin Pignatelli** | » 1. — |

Versandt gegen Einsendung oder Nachnahme diskret durch
54-52 **Hermann Schmidt, Berlin S.W.,** Plan Ufer 26.
Neue illustrirte Kataloge amüsanter Lektüre **gratis und franko.**

---

# Bruch-Heilung.

Wir wurden durch briefliche Behandlung und unschädliche Mittel ohne Berufsstörung von **Hodensack-, Leisten-, Schenkel-, Nabel-** und **Wasserhodenbruch** vollständig geheilt, so dass wir jetzt ohne Bandage arbeiten können: G. Becker-Langen, Oberseebach (Elsass); Albrecht, Mühlenbesitzer, Ebersbach bei Löbau (Sachsen), 66 J. alt; Frln. Müllener, Tartegins (Waadt); Au. Dietrich, Erpfing bei Landsberg (Bayern); P. Gebhardt, Schmiedemeister, Friedersried, Neukirchen (Bayern). Broschüre gratis. Man adressire: An die **Heilanstalt für Bruchleiden** in **Glarus.** -60-

---

**Ein werthvolles Buch**
über die gewöhnlichen Ursachen und die neue Kur von nervösen Zerrüttungen, körperlicher und geistiger Schwäche, Erschöpfungs-Zuständen, frühzeitigen Verfall, Verlust der Mannbarkeit etc. wird an Leidende unentgeltlich und frankirt zugesandt von (48-50)
**Dr. med. RUMLER, Berlin, Kommandantenstr. 36.**

---

**Preis pro Heft 50 Pfg.**

Romane, Novellen, Erzählungen, Humoresken.
Durch alle Buchhandlungen zu beziehen. (93)

---

**Hochpikant! Für Herren!**

| | |
|---|---|
| Lexikon für Junggesellen, von A-Z nach lebenden Modellen, in Mappe | Fr. 25. — |
| Bilder aus dem Harem | „ 5. — |
| Emil und Lisa. Hochpikante Erzählung 133-10 | „ 2. 50 |
| Madame amüsirt sich! Pikante Bilder | „ 2. — |
| Venus-Mappe. Extrapik. Bilder. Folio | „ 20. — |
| Phantasie im Lieben | „ 2. 50 |
| Adolf. Extrapikante Erzählung | „ 2. 50 |
| Bilderbuch f. Lebemänner (100 Bilder) | „ 5 — |
| Act. Album. Kleine Venus-Gallerie, geb. | „ 8. — |

**Luzern. Verlags-Anstalt.**

---

**„Corn Remedy",**
**Englisches Hühneraugenmittel.**

Vollständig unschädliches Mittel zur schmerzlosen Entfernung von Hühneraugen, Warzen etc.

**Preis per Etui Fr. 1. 25 Cts.**

**Haupt-Dépôt:**
**Centralapotheke v. A. O. Werdmüller**
vis-à-vis dem Bahnhof
**Zürich.** 110-6

---

**J. J. Hänseler,** Inkassogeschäft in **Luzern, gewesener Sekretär des Gerichtspräsidenten von Luzern von 1876 bis 1888,** empfiehlt sich höflich zur Besorgung aller in seinen Beruf einschlagenden Rechtsgeschäfte. 28-52.

---

**MUSIK-**
Instrumente jeder Art, ferner Spieldosen, Dreh-Werke wie **Ariston, Manopan,** Phönix, Herophon, Symphonion etc. liefern zu zivilen Preisen **Gebrüder Hug in Zürich.**
Reparaturen. — Preislisten. 30-26

---

**P. Meinel, Basel**
**Klosterberg 19.**

**Atelier für Anfertigung und Reparatur von Saiten-Instrumenten.** Specialität: **Violinen** und **Zithern, nebst dazugehörigen Bestandtheilen und Saiten. Bogen und Etuis. Lager von alten Violinen.** 118-12

**Vorzüglichste Arbeit. Billige Preise. Ansichtssendung.**

---

Eine „kitzliche" Geschichte

mit 32 Bildern von **C. M. Seyppel** und **M. Bär.** Gegen Einsendung von 1 Mk. 50 Pfg. baar oder in Marken (auch ausländische) direct franco. 111-52
**W. R. Wiedemann's Verlagsbuchhandlung, Berlin N.,** Invalidenstr. 9.

---

**Alten und jungen Männern**
wird die soeben in neuer, vermehrter Auflage erschienene Schrift des Med.-Rath Dr. Müller über das
**gestörte Nerven- & Sexual-System,** (132-52)
sowie dessen radikale Heilung zur Belehrung dringend empfohlen.
Freie Zusendung unter Couvert für Fr. 1. 25 in Briefmarken.
**Eduard Bendt,** Braunschweig.